

Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 28. Januar 2009,
17.30 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Johannes-Rau-Platz 1

Anwesend

Mitglieder des Ausschusses:

Bürgermeister Bertram
als Ausschussvorsitzender,

1. Stellv. Bgm. Weidenhaupt (SPD)

sowie die Ratsmitglieder

SPD

Dickmeis,
Gehlen,
Kämmerling,
Kendziora,
Krauthausen,
Schultheis,
Weißhaupt

CDU

Casel,
Dondorf,
Peters,
Schmitz,
Willms

UWG

Spies,

Bündnis 90/Die GRÜNEN

Pieta,

FDP

Theuer,

Mitglied mit beratender Stimme:

CSL

Faschinger

Anwesend	
Verwaltung:	Stadtkämmerer Knollmann, Bolz, PR Breuer, 14, Darius, 14, Fütterer, 14, Gühsgen, 60, Hunscheidt-Fink, PR Jopke, 63, Kaever, I/BP, Kamp, I/RF, Mertens, 200, Merx, 202 Müller, 32, Rehahn, 12, Röhrig, 23, Schreiber, 11, Schütte, 200, Vehl, 200, Wipperfürth, 20,
Schriftführer:	Streußer

Tagesordnung

Vorlagen-Nummer

A Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|---------------|
| A 1 | Genehmigung einer Niederschrift | |
| A 2 | Haushaltssatzung der Stadt Eschweiler für die Haushaltsjahre 2008/2009
Beitrittsbeschluss des Stadtrates zur Genehmigung des Landrates des Kreises Aachen als untere staatliche Verwaltungsbehörde vom 18.12.2008 | 013/09 |
| A 3 | Erste Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Eschweiler | 398/08 |
| A 4 | Satzung über die Festsetzung der Liquiditätssicherungskredite für die Stadtkasse der Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2009 | 016/09 |
| A 5 | Neufassung von Ordnungsbehördlichen Verordnungen | 371/08 |

A 6	Ordnungsbehördliche Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonntagen im Stadtgebiet Eschweiler	388/08
A 7	Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei Produkt 166110101 Allgemeine Finanzwirtschaft, Kostenstelle 20000910, Sachkonto 5516 0100 Zinsaufwendungen für Liquiditätssicherungskredite in Höhe von 115.000,00 €	002/09
A 8	Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei Produkt 166110101 Allgemeine Finanzwirtschaft, Kostenstelle 20000910, Sachkonto 5401 1000 Verzinsung Gewerbesteuer nach § 233 a AO in Höhe von 109.105,25 €	003/09
A 9	Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Aufwendung für den Haushalt 2009 bei Produkt 11 538 02 01, Bez.: Entwässerung und Abwasserbeseitigung, Kostenstelle 6600 0000, Sachkonto 5237 0400, Bez.: Aufwendungen für Gewährleistungsabnahmen an private Unternehmen in Höhe von 60.000 €	014/09
A 10	Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Aufwendung für den Haushalt 2009 bei Produkt 06 361 01 01, Bez.: Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, Kostenstelle 5100 0000, Sachkonto 5311 9100, Bez.: Zuweisungen und Zuschüsse für U3-Förderung in Höhe von 365.000,00 €	023/09
A 11	Anfragen und Mitteilungen	
B	Nichtöffentlicher Teil	
B 1	Weiterverpachtung	010/09
B 2	Grundstücksangelegenheiten	
B 2.1	Verkauf eines städt. Baugrundstückes	400/08
B 2.2	Verkauf eines Baugrundstückes	401/08
B 2.3	Städt. Grundstücke	011/09
B 2.4	Verkauf eines Industriegrundstückes	012/09
B 3	Anfragen und Mitteilungen	
B 3.1	Vergabe von Aufträgen	019/09

B 3.2	Aufnahme eines Darlehens	004/09
B 3.3	Liquiditätssicherungskreditgeschäfte	017/09
B 3.4	Beschlusskontrolle	007/09

Ausschussvorsitzender Bürgermeister Bertram eröffnete um 17.30 Uhr die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßte die Damen und Herren des Ausschusses, die Zuhörer und die Vertreter der Presse sowie der Verwaltung.

AVors. Bgm. Bertram stellte fest, dass mehr als die Hälfte der Mitglieder des Ausschusses anwesend und somit die Beschlussfähigkeit gegeben sei.

Des Weiteren stellte er fest, dass die Tagesordnung rechtzeitig zugegangen sei.

A	Öffentlicher Teil
----------	--------------------------

A 1	Genehmigung einer Niederschrift
------------	--

Die o.a. Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

A 2	Haushaltssatzung der Stadt Eschweiler für die Haushaltsjahre 2008/2009 Beitrittsbeschluss des Stadtrates zur Genehmigung des Landrates des Kreises Aachen als untere staatliche Verwaltungsbehörde vom 18.12.2008 VV-Nr. 013/09
------------	--

AVors. Bgm. Bertram wies darauf hin, dass von den Fraktionen der CDU, UWG und FDP zu diesem Tagesordnungspunkt namentliche Abstimmung beantragt worden sei.

RM Schmitz gab für die CDU-Fraktion folgende Erklärung zu Protokoll ab:

"Seit dem 01. Januar 2007 hat die Stadt Eschweiler ihre Haushaltsführung auf das 'Neues Kommunales Finanzmanagement', NKF, umgestellt. Zu diesem Stichtag hätte die Eröffnungsbilanz vorgelegt werden müssen, dies ist bis heute nicht geschehen. Stattdessen gibt es nur vorläufige Zahlen, die bisher durch keinerlei Dokumentationen belegt sind. Dies bedeutet, dass die Grundlage für die in der vorläufigen Eröffnungsbilanz ermittelten Zahlen fehlt. Dies ist jedoch auch Grundlage für die Prüfung der Eröffnungsbilanz durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Damit ist es auch nicht möglich, die in der Eröffnungsbilanz angesetzten Positionen mit ihren Bewertungen zu überprüfen und damit ist auch die Höhe der Ausgleichsrücklage kein gesicherter Wert. Wieso können andere NRW Kommunen, die sogar später auf NKF umgestellt haben, eine bereits geprüfte Eröffnungsbilanz vorlegen, aber die Stadt Eschweiler nicht? Zum Haushalt selber ist festzustellen, dass die Ausgleichsrücklage aufgebraucht wird

und die Schwellenwerte nur knapp unterschritten werden.

Sollten die vorläufigen Werte jedoch auf zu optimistischen Bewertungen beruhen, ist die Ausgleichsrücklage noch schneller aufgebraucht und die Schwellenwerte wären bereits jetzt überschritten. Damit wäre die Stadt Eschweiler bereits jetzt im Haushaltssicherungskonzept. Da die Verwaltung bzw. der Bürgermeister immer noch nicht den Jahresabschluss 2007 und die Eröffnungsbilanz zum 1.1.2007 vorgelegt hat, wird die CDU-Fraktion den in der Verfügung der Kommunalaufsicht zum Haushalt 2008/2009 verfüigten Auflagen nicht beitreten.

Die CDU-Fraktion bezweifelt außerdem, dass die von der Kommunalaufsicht gesetzten Termine für die Einreichung der geforderten Unterlagen eingehalten werden können, so dass die Haushaltssperre über den Sommer hinaus gültig sein wird."

RM Spies erklärte, dass die UWG dem Beitrittsbeschluss nicht zustimme, da die Jahresrechnungen 2006 – 2008 fehlen und keine Eröffnungsbilanz vorliege.

RM Gehlen führte aus, dass die SPD den Beitrittsbeschluss mittragen werde.

RM Theuer erläuterte, die FDP werde nicht zustimmen, da die Zahlen nicht nachprüfbar seien.

RM Pieta erklärte die Zustimmung zum Beitrittsbeschluss seitens Bündnis 90/Die Grünen.

AVors. Bgm. Bertram erklärte, es sei sein Ziel, die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zu verhindern. Er habe Haushaltssicherungskonzepte bereits erlebt. Sie hätten insbesondere Investitionsstau und Personalabbau zur Folge und letztlich keine positiven Auswirkungen gehabt. Er betonte, dass die Verwaltung alles daran setzen werde, die Anordnungen und Auflagen der Kommunalaufsicht wie gefordert zu erfüllen. Bei der heute zu treffenden Entscheidung gehe es ausschließlich um die Zustimmung zur Verfügung des Kreises Aachen.

AVors. Bgm. Bertram rief die Ausschussmitglieder zur namentlichen Abstimmung über folgenden Beschlussentwurf auf: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Eschweiler den in der Genehmigung des Landrates des Kreises Aachen als Untere staatliche Verwaltungsbehörde vom 18.12.2008 (Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage) verfüigten Auflagen beizutreten und die gegebenen Hinweise zur Kenntnis zu nehmen.

Die Ausschussmitglieder stimmten wie folgt namentlich über diesen Beschlussentwurf ab:

CDU-Fraktion:

RM Casel: Nein, **RM Schmitz:** Nein, **RM Dondorf:** Nein, **RM Peters:** Nein, **RM Willms :** Nein

UWG-Fraktion:

RM Spies: Nein

FDP-Fraktion:

RM Theuer: Nein

GRÜNE-Fraktion:

RM Pieta: Ja

SPD-Fraktion:

RM Dickmeis: Ja, **RM Gehlen:** Ja, **RM Kämmerling:** Ja, **RM Kendziora:** Ja,
RM Krauthausen: Ja, **RM Schultheis:** Ja, **RM Weidenhaupt:** Ja, **RM Weißhaupt:** Ja

AVors. Bgm. Bertram: Ja.

AVors. Bgm. Bertram wies darauf hin, dass **RM Faschinger** als beratendes Mitglied nicht stimmberechtigt sei.

Mit Stimmenmehrheit der Ausschussmitglieder wurde dem vorgenannten Beschlussentwurf zugestimmt.

A 3	Erste Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Eschweiler VV-Nr. 398/08
-----	--

Der Haupt- und Finanzausschuss empfahl dem Stadtrat einstimmig folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt die als Anlage 1 vorliegende 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Eschweiler.

A 4	Satzung über die Festsetzung der Liquiditätssicherungskredite für die Stadtkasse der Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2009 VV-Nr. 016/09
-----	--

Der Haupt- und Finanzausschuss empfahl dem Stadtrat gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, FDP-Fraktion und UWG-Fraktion folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt die als Anlage vorliegende Satzung über die Festsetzung der Liquiditätssicherungskredite für die Stadtkasse für das Haushaltsjahr 2009.

A 5	Neufassung von Ordnungsbehördlichen Verordnungen VV-Nr. 371/08
-----	--

Der Haupt- und Finanzausschuss empfahl dem Stadtrat einstimmig folgende Beschlussfassung:

1. Die als Anlage 2 vorliegende Neufassung der "Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf den Straßen und in den Anlagen der Stadt Eschweiler (Eschweiler Straßenverordnung)" wird erlassen.
2. Die als Anlage 3 vorliegende Neufassung der "Ordnungsbehördliche Verordnung über die Ausnahmen vom Verbot ruhestörender Betätigung während der Nachtzeit in der Stadt Eschweiler" wird erlassen.
3. Die als Anlage 5 vorliegende Neufassung der "Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufhebung und Verkürzung von Sperrzeiten für Schank- und Speisewirtschaften sowie für öffentliche Vergnügungsstätten in der Stadt Eschweiler" wird erlassen.

A 6	Ordnungsbehördliche Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonntagen im Stadtgebiet Eschweiler VV-Nr. 388/08
-----	--

Der Haupt- und Finanzausschuss empfahl dem Stadtrat gegen die Stimme der Fraktion

Bündnis 90/Die Grünen folgende Beschlussfassung:

Die als Anlage 5 vorliegende ordnungsbehördliche Verordnung wird erlassen.

A 7	Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei Produkt 166110101 Allgemeine Finanzwirtschaft, Kostenstelle 20000910, Sachkonto 5516 0100 Zinsaufwendungen für Liquiditätssicherungskredite in Höhe von 115.000,00 € VV-Nr. 002/09
-----	---

Der Haupt- und Finanzausschuss empfahl dem Stadtrat gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, FDP-Fraktion und UWG-Fraktion folgende Beschlussfassung:

Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW wird die Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei Produkt 166110101 Allgemeine Finanzwirtschaft, Kostenstelle 20000910, Sachkonto 55160100 Zinsaufwendungen für Liquiditätssicherungskredite in Höhe von 115.000,00 € erteilt.

Die Deckung dieser überplanmäßigen Aufwendung ist gewährleistet durch Wenigeraufwendungen/-auszahlungen bei Produkt 166110101 Allgemeine Finanzwirtschaft, Kostenstelle 20000910, Sachkonto 55160000 Zinsaufwendungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen.

A 8	Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei Produkt 166110101 Allgemeine Finanzwirtschaft, Kostenstelle 20000910, Sachkonto 5401 1000 Verzinsung Gewerbesteuer nach § 233 a AO in Höhe von 109.105,25 € VV-Nr. 003/09
-----	--

Auf Anfrage des **RM Spies** sagte **AVors. Bgm. Bertram** zu, den Fraktionsvorsitzenden mitzuteilen, auf welche Jahre sich die Gewerbesteuererstattungen beziehen.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfahl dem Stadtrat einstimmig folgende Beschlussfassung:

Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW wird die Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei Produkt 166110101 Allgemeine Finanzwirtschaft, Kostenstelle 20000910, Sachkonto 54011000 Verzinsung Gewerbesteuer nach § 233 a AO in Höhe von 109.105,25 € erteilt.

Die Deckung dieser überplanmäßigen Aufwendung ist gewährleistet durch Mehrerträge/-einzahlungen bei Produkt 166110101 Allgemeine Finanzwirtschaft, Kostenstelle 20000910, Sachkonto 45212000 Verzinsung Gewerbesteuer.

A 9	Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Aufwendung für den Haushalt 2009 bei Produkt 11 538 02 01, Bez.: Entwässerung und Abwasserbeseitigung, Kostenstelle 6600 0000, Sachkonto 5237 0400, Bez.: Aufwendungen für Gewährleistungsabnahmen an private Unternehmen in
-----	--

	Höhe von 60.000 € VV-Nr. 014/09
--	---

Der Haupt- und Finanzausschuss empfahl dem Stadtrat einstimmig folgende Beschlussfassung:

Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW wird die Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Aufwendung bei Produkt 115380201, Bez.: Entwässerung und Abwasserbeseitigung, Kostenstelle 66000000, Sachkonto 52370400, Bez.: Aufwendungen für Gewährleistungsabnahmen an private Unternehmen in Höhe von 60.000 € erteilt.

Die Deckung dieser außerplanmäßigen Aufwendung ist gewährleistet durch Mehrerträge bei Produkt 115380201, Bez.: Entwässerung und Abwasserbeseitigung, Sachkonto 43211100, Bez.: Abwasserbeitragsgebühren und ähnliche Entgelte in Höhe von 60.000 €.

A 10	Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Aufwendung für den Haushalt 2009 bei Produkt 06 361 01 01, Bez.: Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, Kostenstelle 5100 0000, Sachkonto 5311 9100, Bez.: Zuweisungen und Zuschüsse für U3-Förderung in Höhe von 365.000,00 € VV-Nr. 023/09
------	---

Der Haupt- und Finanzausschuss empfahl dem Stadtrat einstimmig folgende Beschlussfassung:

Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW wird die Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Aufwendung bei Produkt 06 361 01 01, Bez.: Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, Kostenstelle 5100 0000, Sachkonto 5311 9100, Bez.: Zuweisungen und Zuschüsse für U3-Förderung in Höhe von 365.000,00 € erteilt.

Die Deckung dieser außerplanmäßigen Aufwendung ist gewährleistet durch außerplanmäßige, zweckgebundene Mehrerträge bei Produkt 06 361 01 01, Bez.: Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, Sachkonto 4141 0000, Bez.: Zuweisungen u. Zuschüsse vom Land für lfd. Zwecke in Höhe von 365.000,00 €.

A 11	Anfragen und Mitteilungen
------	---------------------------

Es lagen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

AVors. Bgm. Bertram schloss um 18:15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und bedankte sich bei der Presse und den Zuhörern.